

Ministerin Gebauer plant den Regelbetrieb

Beitrag von „Bolzbold“ vom 21. Juli 2020 21:43

Zitat von Miss Jones

geht nicht. Nur habe ich zumindest den Eindruck, dass eben keiner der Punkte wirklich "bedient" wurde, nicht mal "schnell".

Das vieles davon daraus resultiert, dass wir wirklich "auf Sicht" fahren, ist mir auch bewusst.

Aber dass sich dann ein Laschet, eine Gebauer oder wer auch immer dahinstellt und dermassen dampfplaudermäßig daherklugscheißt, anstatt einfach mal zuzugeben "wir haben keine Ahnung", das ist nicht nur schlechter Stil, das ist einfach Volksverarsche.

Ich erinnere da an einen Landtag, der das Bildungssicherungsgesetz nicht im Paket mit der grundsätzlichen Corona-Gesetzgebung verabschieden wollte und somit alles noch einmal durch den ASB (Ausschuss für Schule und Bildung) und anschließend durchs Parlament musste... mehrere Wochen unnötige Verzögerung.

Ich erinnere mich an zahlreiche ASB Sitzungen, in denen die Opposition immer wieder ein Aussetzen der Abiturprüfungen forderte, obwohl die KMK hierzu bereits einen eindeutigen Beschluss gefasst hatte. Unnötig, ineffizient, unprofessionell.

Ich erinnere mich an eine ASB Sitzung, in der gemeinsam mit dem Petitionsausschuss die Massenpetition zum Durchschnittsabitur explizit und ausführlich behandelt werden sollte. Es waren dann effektiv fünf (!) Minuten, nachdem besonders die Opposition wieder einmal ihre alten Argumente zum dröflzigsten Mal vorgetragen hatte. Die Petenten waren sogar extra zum Ausschuss angereist. Unglaublich peinlich.

Da ist mir ein Dahergeklugscheiße, wie Du es nennst, allemal lieber.